

**Steinbach**  
for today's lifestyle

## Bedienungsanleitung

 **speedclean** Premium 100

### Sandfilteranlage Speedclean Premium 100

Art. Nr. 00-40081



Grundsätzliche Sicherheitsvorkehrungen sind stets einzuhalten. Fehler durch Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen können zu schweren Verletzungen und/oder ernsten Unfällen führen.

In dieser Anleitung werden die Hinweisboxen VORSICHT, WICHTIG und HINWEIS verwendet, diese haben folgende Bedeutung:



**VORSICHT**

Diese Überschrift wird verwendet wenn Verletzungen oder Unfälle passieren können, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.



**WICHTIG**

Diese Überschrift wird verwendet wenn eine Beschädigung des Gerätes möglich ist, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.



**HINWEIS**

Diese Überschrift wird verwendet um auf bestimmte Details oder Informationen aufmerksam zu machen.

**Inhalt:**

<b>1</b>	<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Allgemeine Informationen .....</b>	<b>4</b>
2.1	Wie die Sandfilteranlage SpeedClean Premium arbeitet .....	5
2.2	Inbetriebnahme der Filterpumpe .....	6
2.3	Ändern der Ventilstellungen .....	6
2.4	Filtersand und dessen Erstreinigung .....	6
2.5	Sicherheitshinweise .....	6
2.6	Transportschäden .....	7
2.7	Gewährleistung .....	7
2.8	Folgeschäden .....	7
<b>3</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>Teileliste .....</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>Installationsanweisungen .....</b>	<b>9</b>
5.1	Auspacken der Filteranlage .....	9
5.2	Erforderliches Werkzeug und Ausstattung .....	9
5.3	Elektrischer Anschluss .....	10
5.4	Filter- und Pumpenaufbau bzw. Zusammenbau .....	10
5.5	Montage des Deckels (7-Wege-Ventil) .....	11
<b>6</b>	<b>Anschluss der Filteranlage .....</b>	<b>12</b>
6.1	Fertigstellung des Filterpumpenanschlusses .....	12
<b>7</b>	<b>Filterbetriebsarten .....</b>	<b>12</b>
7.1	Funktion des 7-Wege-Ventils .....	14
7.2	In Betrieb nehmen .....	14
7.3	Rückspülvorgang .....	15
<b>8</b>	<b>Wartung .....</b>	<b>16</b>
8.1	Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe .....	16
8.2	Einwintern der Filteranlage .....	16
<b>9</b>	<b>Fehlersuche .....</b>	<b>17</b>
<b>10</b>	<b>Serviceabwicklung .....</b>	<b>17</b>

## 1 Sicherheitshinweise

**Lesen Sie sämtliche unten angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu schweren Unfällen führen.**

- Vor Installation der Filteranlage lesen Sie bitte alle in dieser Anleitung angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten dieser, kann zu schweren Unfällen, tödlichen Verletzungen oder Beschädigungen der Filteranlage führen.
- Gefahren durch die Saugwirkung der Pumpe, insofern sie nicht vermieden werden, können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen. Blockieren Sie nicht die Ansaugleitung an der Pumpe oder im Pool, da dies zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.
- Die elektrische Verkabelung muss durch eine geeignete Fachkraft erfolgen und ist entsprechend den lokalen Vorschriften auszuführen.
- Vermeiden Sie die Gefährdung durch elektrischen Strom. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Schließen Sie die Filteranlage ausschließlich an einen Stromkreis an, welcher durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) geschützt wird. Für die Installation von elektrischen Anlagen wenden Sie sich an einen konzessionierten Elektrotechniker.
- Falsch oder unsachgemäß installierte Anlagen können Fehler oder Beschädigungen an der Filteranlage verursachen, oder zu schweren Unfällen führen.
- Die Filteranlage bzw. die Pumpe darf nie überflutet oder unter Wasser untergetaucht werden.
- Geben Sie die Pumpe oder den Filter niemals in den Pool.
- Im Filtersystem eingeschlossene Luft kann ein Wegschleudern des Filterdeckels verursachen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder einer Beschädigung der Filteranlage führen. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Luft aus dem System abgelassen ist, bevor Sie die Filteranlage in Betrieb nehmen.
- Verändern Sie niemals die Stellung des 7-Wege-Ventils während die Filteranlage in Betrieb ist.
- Trennen Sie das Gerät stets vom Netz bevor Sie Änderungen am 7-Wege-Ventil vornehmen.
- Installieren Sie die Filteranlage mit ausreichendem Sicherheitsabstand vom Pool entfernt, um zu vermeiden, dass Kinder die Anlage als Einstiegshilfe in das Pool verwenden.
- Schließen Sie die Filteranlage niemals ans Netz an oder ab während Sie sich im Wasser befinden.
- Führen Sie niemals Arbeiten an der Filteranlage durch während die Anlage noch an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Nehmen Sie die Filteranlage nicht in Betrieb während das Pool benützt wird.
- Halten Sie Kinder von elektrischen Anlagen fern.
- Erlauben Sie niemals Kindern mit der Anlage zu hantieren.



**Diese Warnhinweise können nicht alle möglichen Gefahren und Risiken beinhalten.**

**Der Besitzer des Pools sollte stets vorsichtig und mit gesundem Menschenverstand handeln, wenn das Pool oder die Poolausstattung benützt wird.**

## 2 Allgemeine Informationen

Diese Anleitung beinhaltet Informationen bezüglich der Installation, Verwendung und Wartung der Filteranlage. Wir empfehlen die komplette Anleitung zu lesen und für die Zukunft zum Nachschlagen aufzubewahren.

Die Pumpe, die im Filtersystem beinhaltet ist, ist eine horizontal selbstansaugende Kreiselpumpe. Für eine korrekte Funktion der Pumpe darf die Wassertemperatur 35°C (95°F) nicht überschreiten. Die in der Pumpe verwendeten Materialien wurden strengen hydraulischen Tests und elektrischen Kontrollen unterzogen.

## Speedclean Premium 100

Der Filter der Filteranlage besteht aus hochwertigem Polypropylen (PP). Er ist nahtlos und als einzelne Einheit gefertigt, absolut korrosionsfrei und widerstandsfähig gegenüber allen handelsüblichen Schwimmbadchemikalien. (Voraussetzung: Die Einhaltung der handelsüblichen empfohlenen Angaben für den pH- und Chlorwert). Er ist mit einer Behälterentleerung, einer Druckanzeige und eingebauten Komponenten wie z.B. Siebboden zur gleichmäßigen Wasserverteilung und einer stabilen PE-Trennwand zwischen Filter- und Reinwasserkammer ausgestattet. Das Filtergehäuse wird anschlussfertig mit einem benutzerfreundlichen 7-Wege-Ventil geliefert, welches im Deckel integriert ist. Zusätzlich verfügt das System über eine bewährte Filterpumpe mit integriertem Vorfilter, welche zur leichteren Montage auf der mitgelieferten Bodenplatte angebracht wird.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor der Installation. Die Filteranlage und die Pumpe müssen unter Beachtung der lokalen Vorschriften installiert werden.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation die durch Nichtbeachtung der Installationsanweisungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Wir empfehlen dringend die Anweisungen bezüglich der Stromversorgung (siehe Seite 11) einzuhalten, um eine Überlastung des Pumpenmotors bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden.

Diese Filteranlage ist nicht geeignet um von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten benützt zu werden. Ebenso wird ein gewisses Maß an Erfahrung bzw. Wissen vorausgesetzt.

**Beachten Sie stets Sicherheitshinweise und Bemerkungen.**

### 2.1 Wie die Sandfilteranlage SpeedClean Premium arbeitet



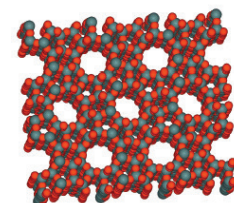
Die SpeedClean Premium Sandfilteranlage verwendet speziellen Quarzsand um Schmutzpartikel aus dem Poolwasser zu entfernen. Der Filtersand, welcher in den Filtertank gefüllt wird, arbeitet als dauerhafter Schmutz- und Schwammgutfilter. Verunreinigtes Poolwasser wird durch die Ansaugleitung vom Pool zum Filter gepumpt und durch das 7-Wege-Ventil direkt von oben in den Filtertank eingeleitet. Wenn das Wasser durch den Filtersand fließt, lagern sich Schmutzpartikel im Sand ab und werden so aus dem Poolwasser gefiltert. (Bild 1)

Anschließend wird das vorgefilterte Wasser durch die zweite Filterstufe, den Zeolithefilter geleitet. Das Wasser tritt in die Seitenwände des Zeolithefilters und wird während dessen gefiltert und in die Filtermitte geleitet. Von hier aus wird das saubere Wasser in den Reinwassertank befördert. (Bild 2)

Das gereinigte Wasser fließt anschließend von der Unterseite des Filterbehälters durch das 7-Wege-Ventil und über die Rückleitung zum Pool zurück. Dieser Vorgang geschieht kontinuierlich und automatisch und bietet somit eine totale Rezirkulation des Poolwassers durch den Filter und die Anschlusschläuche.

#### Was ist Zeolithe?

Zeolithe ist eines der bedeutendsten natürlichen Minerale vulkanischen Ursprungs. Es wird der Gruppe der Silikate zugerechnet. Zeolithe besitzen eine komplexe, kristalline Struktur, in welcher sie Hohlräume, Kanäle und Schächte bilden. Es besitzt eine außerordentlich große innere Oberfläche, von zum Teil über 1.000 m<sup>2</sup>/g in deren Schmutzpartikel optimal abgefiltert werden können.



Nach einer gewissen Zeitperiode verursacht der im Sand angesammelte Schmutz einen Widerstand gegenüber dem durchfließenden Wasser und erhöht somit den Pumpendruck. Wenn dies passiert, ist es an der Zeit ein Rückspülen (reinigen) des Filters durchzuführen. Um ein Rückspülen durchzuführen, muss das 7-Wege-Ventil in die Rückspülposition gebracht werden.



Bild 3

Wenn sich das Ventil in dieser Stellung befindet wird der Wasserfluss durch den Filter automatisch umgekehrt, so dass das Wasser nun von unten nach oben durch den Filtersand fließt. Dadurch werden Schmutzpartikel aus dem Sand gelöst und über die Rückspüleleitung aus dem Filtergehäuse befördert. Nachdem der Filter durch diesen Prozess gereinigt wurde, ist das 7-Wege-Ventil in die Spülstellung zu bringen, um eine Setzen des Sandes zu erreichen. Nach dem Spülen muss das 7-Wege-Ventil wieder in die Filterstellung zurück gebracht werden, um mit der normalen Filterung des Poolwassers fortfahren zu können. (Bild 3)

Der in der Anlage befindliche Zeolithefilter wird beim Rückspülvorgang nicht gereinigt. Die bereits abgefilterten Schmutzpartikel in diesem Filter bewirken eine noch bessere Filterung von Klein- und Schwebeteilchen in Ihrem Poolwasser. Der Zeolithefilter wird am Ende der Saison aus der Filteranlage genommen und bei Bedarf ersetzt. Es besteht auch die Möglichkeit, diesen mit einem Gartenschlauch auszuwaschen. Dabei richten Sie den Wasserstrahl von der Innenseite der Zeolithekartusche nach aussen. Da aber nicht die kompletten abgefilterten Schmutzpartikel entfernt werden können, empfehlen wir einen Austausch.

**HINWEIS: Das 7-Wege-Ventil niemals bei laufender Pumpe verdrehen.**

## 2.2 Inbetriebnahme der Filterpumpe

Es ist zu beachten, dass die Filteranlage keinen eingebauten Ein-/Ausschalter besitzt. Die Pumpe muss daher durch Ein- bzw. Ausstecken des Netzsteckers an das Stromnetz geschaltet werden. Es ist wichtig, dass Sie die Instruktionen für eine geeignete Stromversorgung lesen (siehe Seite 10).

## 2.3 Ändern der Ventilstellungen

Es ist sehr wichtig, dass die Filterpumpe abgeschaltet ist wenn Sie Änderungen an der Ventilstellung vornehmen. In anderen Worten, die Pumpe darf nicht in Betrieb sein, wenn Sie z.B. von der Filterstellung in die Rückspülstellung schalten. Veränderungen an der Ventilstellung bei laufender Pumpe können zu einem irreparablen Schaden am Ventil und den inneren Teilen führen.

## 2.4 Filtersand und dessen Erstreinigung

Die von Ihnen erworbene Filteranlage benötigt für eine optimale Funktion einen bestimmten Typ von Sand (nicht im Lieferumfang enthalten). Es handelt sich dabei um einen doppelt gebrannten Quarzsand mit einer Korngröße von 0,4-0,8mm (benötigt wird ca. 90 kg) Diesen Sand können Sie in den meisten Shops für Poolzubehör erwerben. Wenn Sie verpackten Sand gekauft haben ist es wichtig, dass dieser erst gereinigt wird bevor mit der Filterung des Pools begonnen wird. Bei fehlerhafter oder unsachgemäßer Reinigung des Sandes würden sich kleine bzw. schmutzige Sandablagerungen im Pool bilden, welche unter Umständen sehr schwierig zu entfernen sind. Lesen Sie daher aufmerksam das entsprechende Kapitel bezüglich der Sandreinigung in dieser Anleitung und befolgen Sie die Anweisungen sorgsam.

## 2.5 Sicherheitshinweise

Ihre Filteranlage wurde nach der Herstellung sorgfältig getestet und hat das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen ordnungsgemäßen Zustand beizubehalten und eine sichere Funktion zu gewährleisten, sollte sich der Anwender stets an alle in dieser Anleitung empfohlenen Anweisungen halten. Wenn es Anzeichen dafür gibt, dass ein sicherer Betrieb der Filteranlage nicht mehr gewährleistet werden kann, ist die Anlage unverzüglich vom Stromnetz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Dies ist der Fall:

- wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- wenn das Gerät nicht mehr funktionsfähig erscheint
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Bedingungen

**2.6 Transportschäden**

Ihre Filteranlage wurde sorgfältig für den Transport verpackt. Bitte versichern Sie sich bei Übernahme, dass sich die Verpackung in unbeschädigtem Zustand befindet und sich alle Teile in der Packung befinden. Wenn Sie das Paket über den Versand bestellt haben, versichern Sie sich, dass die Lieferung komplett ist. Transportschäden **müssen sofort** beim Transporteur (Transportunternehmen bzw. Paketdienst) gemeldet werden. Die Haftung für Transportschäden liegt beim Transporteur, der Lieferant ist dafür nicht verantwortlich.

**2.7 Gewährleistung**

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- Die Filteranlage wird entsprechend den Ausführungen der Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und betrieben.
- Bei Reparaturen werden nur Original-Ersatzteile verwendet (Verschleißteile unterliegen keiner Gewährleistung).

**Verschleißteile, die keiner Gewährleistung unterliegen, sind:**

- alle O-Ringe
- Manometer
- Gleitringdichtung kompl.
- Zeolithfilter

**2.8 Folgeschäden**

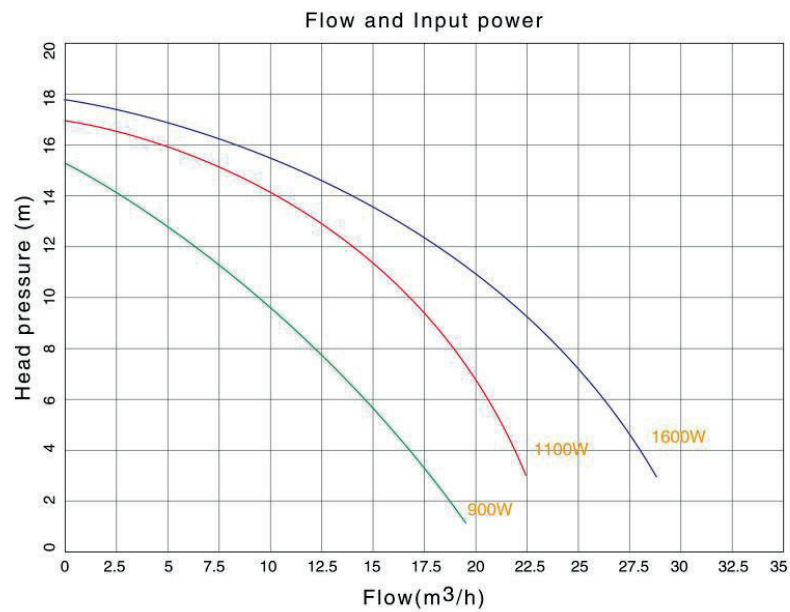
Für Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung entstehen, können wir nicht aufkommen.

**3 Technische Daten**

	SpeedClean Premium 100
Volumenstrom (Q)	<b>12,3 m³/h – 0,8 bar</b>
Betriebsüberdruck	<b>1,2 bar</b>
Nennspannung	<b>230V 1N~ AC 50Hz</b>
Watt	<b>900</b>
Schutzart	<b>IP X5</b>
Max. Umgebungstemperatur	<b>35 °C</b>
Sandmenge	<b>ca. 90 kg</b>
Poolgröße	<b>max. 60.000 l Wasserinhalt</b>
Anschluss	<b>PVC-Hartverrohrung oder Flexfit-Schlauch DA 50 (DA= Durchmesser aussen)</b>

**Speedclean Premium 100**

**Leistungsdiagramm Speedclean Premium 100**



**4 Teileliste**

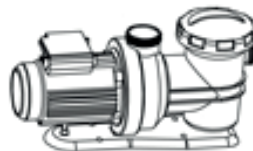
Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, dass sich alle Teile im Paket befinden.

**Hauptkomponenten**

Filterpalette (1)



Wasserpumpe (1)



Filterbehälter (1)



Filterdeckel mit 6-Wege-Ventil (1)



Spannring (1)



Verbindungsstück Wasserpumpe / 7-Wege-Ventil





**Speedclean Premium 100**

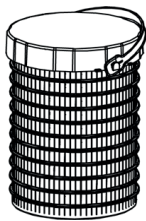
Abtrennplatte (1)



Zeolithe-Filterbehälter (4-teilig)



Zeolithefilter (3-teilig)



Pumpenmontagematerial



## 5 Installationsanweisungen

### 5.1 Auspacken der Filteranlage

Entfernen Sie vorsichtig das Produkt und alle Bestandteile aus der Verpackung. Bevor Sie mit der Installation beginnen, kontrollieren Sie die Teile mit der Teileliste, um sicherzustellen, dass nichts fehlt. **ACHTUNG:** Einige Teile befinden sich im Filterbehälter. Um zu diesen Teilen zu gelangen, entfernen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses. (Eine komplette Explosionszeichnung der Filteranlage befindet sich auf der letzten Seite dieser Anleitung).

### 5.2 Erforderliches Werkzeug und Ausstattung

Für die Installation der Filteranlage benötigen Sie folgendes Werkzeug, welches sich nicht im Lieferumfang befindet.

- Gummihammer
- Quarzsand mit der Korngröße 0,4-0,8mm (90 kg Sand)
- Etwas Vaseline
- Fehlerstromschutzschalter
- Einen ca. 120 x 120 cm ebenen Standort für die Platzierung der Filteranlage, welcher aus Beton, Kies oder Pflastersteinen bestehen kann.



#### VORSICHT

Wissen Sie schon wo Sie den Filter platzieren werden, nachdem Sie ihn zusammengebaut haben? Der Untergrund sollte stabil und eben sein (siehe oben), sich unterhalb des Poolwasserstandes befinden und einen ausreichenden Sicherheitsabstand vom Poolrand aufweisen. (siehe Sicherheitshinweise auf Seite 4).



#### HINWEIS

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Überflurpool aufgebaut, mit Wasser gefüllt und mit den nötigen Anschlüssen für eine Filteranlage ausgestattet ist. Wenn Ihr Pool noch nicht aufgebaut ist, folgen Sie den

**Speedclean Premium 100**

Anweisungen der Bedienungsanleitung des Pools. Sollten Sie noch keine Schläuche für die Zu- und Abwasserleitung des Pools besitzen, erwerben Sie diese bitte im nächsten Shop für Poolzubehör.



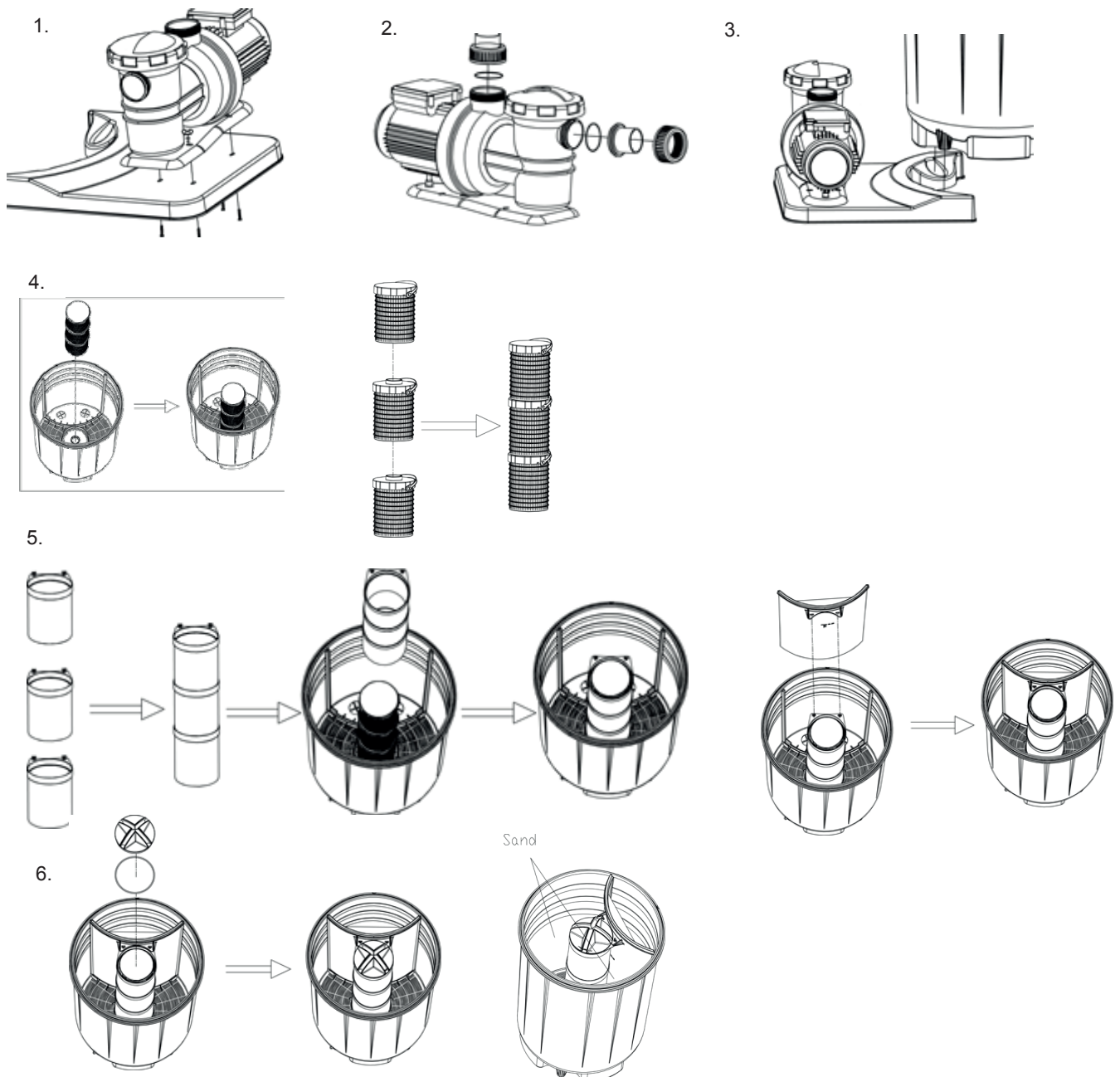
**VORSICHT**

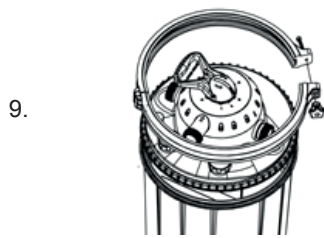
**5.3 Elektrischer Anschluss**

Die von Ihnen erworbene Filteranlage ist mit einem Anschlusskabel ausgestattet, welches ausschließlich an einen Stromkreis mit Fehlerstromschutzschalter (FI) mit  $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$  angeschlossen werden darf.

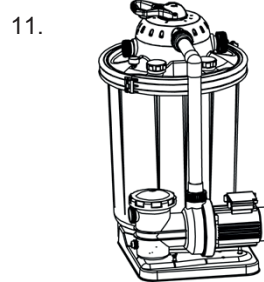
Der Einbau eines Fehlerstromschutzschalters muss durch ein konzessioniertes Elekronunternehmen erfolgen und den lokalen Vorschriften entsprechen. Die Elektroinstallation ist nach den jeweiligen nationalen Errichtungsbestimmungen für Schwimmbeckenanlagen (in Österreich EN1 Teil 4 §49, in Deutschland DIN 57100, Teil 702 und VDE 0100, Teil 702) unter Berücksichtigung der Schutzbereiche durch eine örtlich konzessionierte Elektrofirma durchzuführen. Um die Gefahr von elektrischen Schlägen zu vermeiden verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

**5.4 Filter- und Pumpenaufbau bzw. Zusammenbau**





Genauere Hinweise für die Montage des Deckels ersehen Sie unter Punkt 5.5 Montage des Deckels (7-Wege-Ventil).



### 5.5 Montage des Deckels (7-Wege-Ventil)

Das 7-Wege-Ventil mit Deckel geben Sie am besten unter Mithilfe einer zweiten Person auf den Filterkessel.



1. Mitgelieferten O-Ring auf den Filterkessel geben und mit Vaseline einstreichen. Die Vaseline dient zur Konservierung des O-Rings und unterstützt die Abdichtung zusätzlich.



2. 7-Wege-Ventil mit dem Deckel auf den Filterkessel drücken, bitte aufpassen, dass die Einkerbungen auf der Unterseite des Deckels mit den Einkerbungen auf dem Filterkessel übereinstimmen.



3. Deckel aufsetzen



4. Spannring montieren

5. Zur Erleichterung verwenden Sie die beigegefügte Klammer. Langsam zudrehen und gleichzeitig mit einem Gummihammer am Umfang den Spannring in Richtung Mitte klopfen. Darauf achten, dass dieser gleichmäßig aufsitzt. Anschließend die Befestigungsschraube und die dazupassende Mutter montieren und fest zuziehen.



## 6 Anschluss der Filteranlage

Das folgende Kapitel beschreibt den Anschluss der Filteranlage an Ihr Pool.



### HINWEIS

Bei der Filteranlage ist saug- und druckseitig ein Anschluss für einen flexiblen Schlauch oder ein PVC-Rohr mit einem Ø 50 mm vorgesehen.

Bevor Sie mit dem Anschluss an den Filter bzw. die Pumpe beginnen, stellen Sie sicher, dass kein Wasser aus der Zufluss- oder Abflussleitung zu Ihrem Pool fließt. Manche Pools haben ein Absperrventil in den Zu- bzw. Abflussleitungen, andere wiederum nicht. Wenn Ihre Zuleitungen über kein Absperrventil verfügen, blockieren Sie die Anschlüsse mit einem abnehmbaren Verschluss um einen Wasserdurchfluss durch die Zuleitungen zu verhindern.

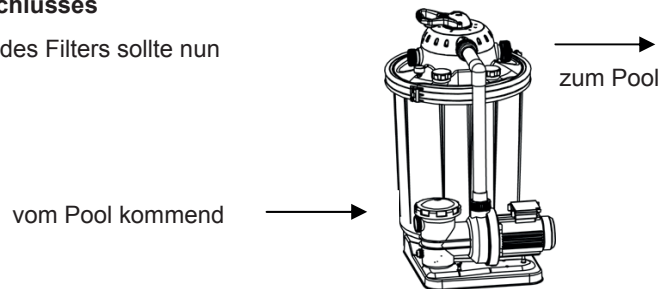


### WICHTIG

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse straff sitzen und keine Knicke aufweisen.

#### 6.1 Fertigstellung des Filterpumpenanschlusses

Der Anschluss der Filterpumpe bzw. des Filters sollte nun so wie auf der Abbildung aussehen.



### HINWEIS

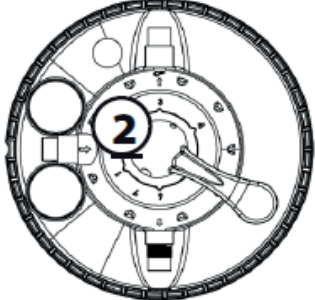
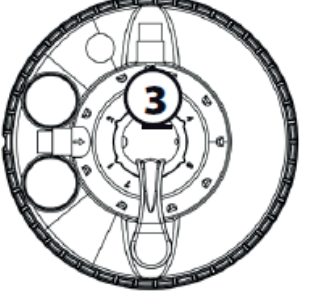
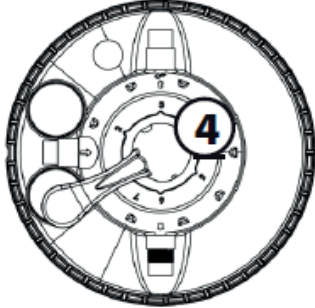
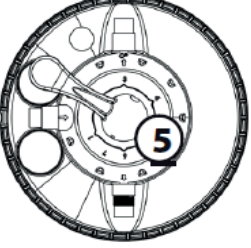

Schalten Sie die Pumpe zu diesem Zeitpunkt noch nicht ein.

## 7 Filterbetriebsarten


Bevor Sie mit der Inbetriebnahme der Filteranlage fortfahren, machen Sie sich mit den möglichen Betriebsarten der Filteranlage bzw. Stellungen des 7-Wege-Ventils vertraut.

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion	Ventilstellung
<b>Filtern</b> Position 1	<p><u>Funktion:</u> Ansaugen, normaler Filterbetrieb. Das ist die am meisten verwendete Einstellung. In dieser Stellung wird das angesaugte Poolwasser von oben in den Filterbehälter eingeleitet, wo es dann durch den Sand durchfließt. Während das Wasser durch den Sand bis zum Bodensieb fließt, werden Verunreinigungen herausgefiltert. Anschließend wird das vorgefilterte Wasser durch die zweite Filterstufe, den Zeolithefilter geleitet. Das Wasser tritt in die Seitenwände des Zeolithefilters und wird während dessen gefiltert und in die Filtermitte geleitet. Von hier aus wird das saubere Wasser in den Reinwassertank befördert.</p> <p>Das gereinigte Wasser fließt anschließend von der Unterseite des Filterbehälters durch das 7-Wege-Ventil und über die Rückleitung zum Pool zurück.</p>	

**Speedclean Premium 100**

<p><b>Nachspülen</b> Position 2</p>	<p><u>Funktion:</u> Wird benutzt um die Filterleitungen nach dem Rückspülen wieder zu reinigen. Dieser Vorgang sollte immer unmittelbar nach dem Rückspülen, Nachfüllen von Sand oder der Erst-inbetriebnahme erfolgen. In dieser Stellung wird das Wasser in den oberen Bereich des Filterbehälters geleitet und wobei das Ventil gespült wird, während das Wasser dann über die Schmutzleitung abfließt.</p>	
<p><b>Zirkulieren</b> Position 3</p>	<p><u>Funktion:</u> Zirkulieren des Wassers nach einer chemischen Behandlung. Diese Stellung wird bei der Durchführung diverser chemischer Behandlungen des Poolwassers verwendet, wenn man nicht möchte, dass der Filtersand durch Chemikalien verunreinigt wird. In dieser Stellung wird das angesaugte Wasser direkt vom Ventil zum Pool zurückgeleitet, ohne den Sand zu durchfließen.</p>	
<p><b>Rückspülen</b> Position 4</p>	<p><u>Funktion:</u> Reinigung des Filters von angesammeltem Schmutz. Diese Stellung wird benötigt um den Filter bzw. den Sand zu reinigen. Sie merken dass es Zeit wird den Filter zu reinigen, wenn der Druck am Manometer 0,3 bis 0,6 bar oberhalb des normalen Betriebsdruckes liegt. In dieser Stellung wird das Wasser am unteren Bodensieb eingeleitet wo es dann nach oben durch den Sand strömt. Dadurch löst sich der angesammelte Schmutz, steigt auf und fließt über die Schmutzleitung aus dem Filter. Der in der Anlage befindliche Zeolithefilter wird beim Rückspülvorgang nicht gereinigt. Die bereits abgefilterten Schmutzpartikel in diesem Filter bewirken eine noch bessere Filterung von Klein- und Schwebeteilchen in Ihrem Poolwasser.</p>	
<p><b>Einstellung</b></p>	<p><b>Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion</b></p>	<p><b>Ventilstellung</b></p>
<p><b>Geschlossen</b> Position 5</p>	<p><u>Funktion:</u> Reinigung des Vorfilters. Diese Stellung stoppt den Wasserfluss in die Pumpe und den Filter. <b>ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.</b></p>	
<p><b>Entleeren</b> Position 6</p>	<p><u>Funktion:</u> Umgehung des Filters. Diese Funktion ist ideal um Pools mit starker Verunreinigung bzw. nach einer Algenbehandlung zu entleeren. In dieser Stellung wird der Filter umgangen und das Wasser direkt über die Schmutzleitung abgeführt.</p>	

**Speedclean Premium 100**

<p><b>Winter</b> Position 7</p>	<p><u>Funktion:</u> Einwintern und Lagerung. In dieser Stellung befindet sich der Ventilhebel in einer Zwischenstellung, in der er die inneren Ventilkomponenten entlastet. Wenn die Filteranlage im Winter gelagert wird drehen Sie das 7-Wege-Ventil in diese Position.</p> <p><b>ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.</b></p>	
-------------------------------------	---	---



**WAS MAN TUN UND NICHT TUN SOLLTE**

**Das sollten Sie tun:**

- Seien Sie aufmerksam und notieren Sie sich den Filterdruck wenn der Sand sauber ist. Führen Sie ein Rückspülen durch, wenn sich der Druck am Manometer um 0,3 bis 0,6 bar erhöht.
- Um die gezielte Wirkung, d.h. eine effiziente Reinigung zu erreichen, führen Sie den Rückspülvorgang lange genug aus. Lassen Sie das Rückspülen solange in Betrieb bis das Wasser das aus der Schmutzleitung austritt sauber (klar) ist. Beachten Sie, dass durch den Rückspülvorgang 500 bis 1100 Liter Wasser aus dem Pool abgesaugt werden. Des Weiteren sind lokale Vorschriften zu beachten, die die Entsorgung von Poolwasser regeln.
- Schützen Sie das Bodensieb des Filterbehälters während Sie Sand nachfüllen oder austauschen. Füllen Sie aus diesem Grund erst 20–30 cm Wasser in den Filterbehälter und decken Sie die Reinwasserkammer ab, um zu verhindern, dass Sand in diese hineinkommt.
- Nachdem neuer Sand nachgefüllt wurde bzw. vor der Erstinbetriebnahme starten Sie die Filteranlage ca. 3 Minuten im Rückspül-Modus und anschließend für ca. 1 Minute im Nachspül-Modus. Durch diesen Vorgang können Sie verhindern, dass feine Sandpartikel in Ihr Pool gelangen. Falls etwas Schmutz vom neuen Sand in Ihr Pool kommt, verwenden Sie den Entleeren-Modus um ihn aus dem Pool zu saugen, andernfalls würde der Schmutz wieder zurück in den Pool gelangen.

**Das sollten Sie NICHT tun:**

- Verändern der Ventilstellung während des Betriebes. Dies würde das Ventil und möglicherweise auch andere Komponenten beschädigen.
- Übermäßiges Rückspülen. Sandfilter arbeiten am effizientesten im mittleren Bereich. Ein wenig Schmutz im Sandbett trägt sogar zu einer besseren und effizienteren Filterung bei. Übermäßiges Rückspülen würde diesen Effekt reduzieren.
- Den Pool im Rückspül-Modus auszupumpen. Dadurch kann sich der Verteiler an der Unterseite im Filtergehäuse verlegen, was zu einer ineffizienten Filterung führt. Zusätzlich müssten Sie dann den ganzen Sand entfernen um den Verteiler (Bodensieb) reinigen zu können.

**7.1 Funktion des 7-Wege-Ventils**

Das 7-Wege-Ventil ist so konstruiert, dass es für jede der oben beschriebenen Funktionsarten den nötigen Wasserdurchfluss bietet. Stellen Sie stets sicher, dass die Stromversorgung der Filteranlage abgeschaltet ist, bevor Sie die Position des 7-Wege-Ventil ändern. Um die Stellung des Ventils zu ändern, drücken Sie kräftig auf den Ventilhebel und drehen den Hebel in die gewünschte Position.



**VORSICHT**

Der Ventilhebel darf niemals zum Heben oder Tragen des Filters verwendet werden.

**7.2 In Betrieb nehmen**

Wenn die Filteranlage fertig zusammengebaut ist, Sand in der Sandkammer eingefüllt wurde und sämtliche Schläuche verbunden sind, können Sie mit der Inbetriebnahme fortfahren. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen neu aufgefüllten Sand als erstes zu reinigen. Das Reinigen des Sandes vor Filterung des Poolwassers entfernt den meisten Schmutz und kleinere Sandpartikel welche evtl. im Sand enthalten sind. Wenn Sie allerdings sofort mit der Filterung beginnen, landen diese Partikel in Ihrem Pool. Um den Sand zu reinigen, befolgen Sie die unten angeführten Anweisungen.



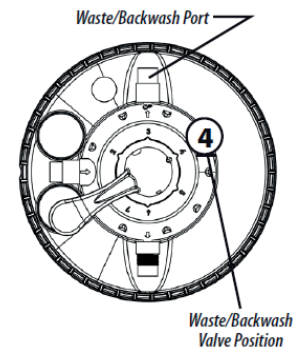
**VORSICHT**

Schalten Sie die Stromversorgung erst ein wenn dies erwähnt wird.

- 1) Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel (Stromkabel) der Pumpe ausgesteckt ist.
- 2) Bringen Sie den Ventilhebel in die Position 5 (geschlossen).
- 3) Sollte Ihr Pool noch nicht gefüllt sein, füllen Sie es mit Wasser. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Einfülldüse (Skimmer) liegt.
- 4) Öffnen Sie das Absperrventil an der Einfülldüse (Skimmer) des Pools. Wenn Sie die Einfülldüse (Skimmer) mit einem Stopfen verschlossen haben, entfernen Sie diesen nun.
- 5) Da der Standort der Filteranlage niedriger als der Wasserstand des Pools ist füllt sich die Filteranlage nun automatisch mit Wasser.
- 6) Lassen Sie den Filterbehälter mit Wasser volllaufen.
- 7) Überprüfen Sie Filteranlage und Anschlussschläuche auf undichte Stellen und beseitigen Sie diese gegebenenfalls. Aufgrund von produktionstechnischen Toleranzen kann es vorkommen, dass bei eventuellen undichte Stellen zusätzlich ein Teflonband über die Anschlüsse gewickelt werden muss, bevor der Anschlussschlauch aufgesteckt wird, um diese zu beheben.
- 8) Führen Sie den auf der nächsten Seite beschriebenen Rückspülvorgang durch.

**7.3 Rückspülvorgang**

- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Schließen Sie den Rückspülschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Rückspülausgang am Filterdeckel an.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Rückspülstellung (Nr. 4).
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an (Netzstecker einstecken).
- Führen Sie den Rückspülvorgang so lange durch, bis das Wasser welches aus der Rückspüleleitung austritt sauber ist.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Nachspülstellung (Nr. 2).



**VORSICHT**

Beachten Sie die Anweisungen bezüglich der Stromversorgung im entsprechenden Kapitel (siehe „Elektrischer Anschluss“ auf Seite 11).

- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Lassen Sie den Filter 60 Sekunden in dieser Betriebsart laufen, um sämtliche Rückstände in der Pumpe bzw. im Ventil zu entfernen.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Bringen Sie das 7-Wege-Ventil in die Filterstellung (Nr. 1).
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Ihre Filteranlage ist nun in Betrieb.

**HINWEIS:**

Wenn die Filterpumpe an die Stromversorgung angeschlossen wird, beginnt sie das Wasser durch das Sandbett und aus der Rückspülöffnung zu drücken. Bei diesem Vorgang wird während der Reinigung des Sandbettes Wasser aus Ihrem Pool abgesaugt. Es ist empfehlenswert während dieses Vorganges einen Gartenschlauch in den Pool zu legen und Wasser nachzufüllen, damit der Wasserstand nicht unterhalb der Einfüllöffnung fällt. Während Wasser aus der Rückspülöffnung austritt können Sie mit Ihren Fingern spüren, ob das Wasser noch Sandrückstände enthält. Wenn sich das Wasser nicht mehr sandig anfühlt ist der Rückspülvorgang abgeschlossen.



**WICHTIG**

Stellen Sie stets sicher, dass die Pumpe abgeschaltet ist wenn Sie die Position des 7-Wege-Ventils verändern.

## 8 Wartung

In der Tabelle sind die empfohlenen Wartungsarbeiten der Filteranlage ersichtlich.

Intervall	Wartungstätigkeiten
Wöchentlich	Rückspülen, ohne Berücksichtigung der Manometeranzeige oder des Verschmutzungsgrades.
	Reinigung des Vorfilters der Pumpe. (Anweisungen unterhalb der Tabelle)
Jährlich	Einwintern der Filteranlage vor dem ersten Frost. (Anweisungen unterhalb der Tabelle)
	Nachfüllen von Sand bzw. Ersetzen zu Beginn jeder Schwimmsaison ist erforderlich.
	Reinigung der Zeolithkartusche, bzw. bei Bedarf austauschen.



**VORSICHT**

Stellen Sie vor dem Öffnen jeglicher Verschraubungen der Filteranlage sicher, dass der Zu- und Abflussschlauch geschlossen ist bzw. durch einen abnehmbaren Verschluss abgedichtet ist, um zu vermeiden, dass Wasser über den Pumpenmotor läuft.

### 8.1 Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe

- 1) Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- 2) Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zur Einfülldüse (Skimmer) des Pools.
- 3) Stellen Sie das 7-Wege-Ventil in die Position Nr. 5 (geschlossen).
- 4) Entfernen Sie die transparente Abdeckung des Vorfilters durch Aufdrehen der Verschraubung. Nehmen Sie den Vorfilter heraus, reinigen ihn und setzen ihn danach wieder ein. Geben Sie die transparente Abdeckung des Vorfilters wieder auf ihren Platz und drehen Sie die Verschraubung zu. Ziehen Sie die Verschraubung fest an, jedoch achten Sie darauf die Verschraubung nicht zu überdrehen.
- 5) Öffnen Sie die Absperrventile bzw. entfernen Sie evtl. eingesetzte Blockierungen.
- 6) Stellen Sie das 7-Wege-Ventil wieder in Filterstellung (Nr. 1).
- 7) Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.



**WICHTIG**

Nehmen Sie die Pumpe niemals ohne den Vorfilter in Betrieb, das könnte eine Beschädigung des Motors und der Pumpe verursachen.

### 8.2 Einwintern der Filteranlage

- 1) Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- 2) Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
- 3) Schließen Sie die Verbindungsleitungen zum Pool ab und entleeren Sie den Filterbehälter und die Schläuche.
- 4) Stellen Sie den Ventilhebel in Position Nr. 7 (Winter) um die inneren Komponenten des Ventils zu entlasten.
- 5) Lagern Sie die Filteranlage an einem frostgeschützten und nicht zu kühlen Ort. Die Lagerung in einer Garage oder einem isolierten Lagerraum ist empfohlen.



## 9 Fehlersuche

Fehlfunktion, Störung	Ursache	Behebung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar	Schmutziges Filterbett	Rückspülen des Filters (Ventilstellung Nr. 4)
Druck zu gering	Vorfilter ist verschmutzt, Pumpe bekommt zu wenig Wasser	Reinigen Sie den Vorfilter, überprüfen Sie die Ansaugleitung und den Wasserstand
Luft in der Pumpe	Undichtheit auf der Saugseite der Pumpe	Schlauchschellen und Verschraubungen nachziehen
Undichtheit am Filter	defekte Dichtung, oder Spannring nicht fest genug angezogen.	Dichtung überprüfen und ggf. ersetzen, Spannring fest anziehen
Pumpe läuft nicht	Stecker nicht eingesteckt	Kontrollieren Sie den Netzstecker bzw. das Anschlusskabel
	FI-Schutzschalter hat ausgelöst	Schalten Sie den FI-Schutzschalter wieder ein. Löst dieser sofort wieder aus, liegt ein Defekt an der Pumpe oder der Ansteuerung vor.
	Pumpenmotor defekt	Komplette Pumpe ersetzen
Sand im Pool	Wenn der Sand neu nachgefüllt wurde, können noch kleinere Sandpartikel vorhanden sein	Mehrmals Rückspülen bis das Wasser klar ist. (Ventilstellung Nr. 4)
	Sand im 7-Wege-Ventil (vom Rückspülvorgang)	Für ca. 30 Sekunden mit der Stellung 6 (Entleeren) Wasser entleeren.
	Abtrennwand zwischen Reinwasserkammer und Filterkammer ist nicht richtig eingesetzt	Kontrollieren Sie die Abtrennwand auf Ihre richtige Position und festen Sitz.
	Filtersiebboden ist beschädigt	Filtersiebboden austauschen
Luft in der Filteranlage		Lockern Sie die transparente Abdeckung am Filterbehälter (nicht ganz abschrauben) um eingeschlossene Luft zu entfernen. Ziehen Sie die Abdeckung wieder fest, wenn sämtliche Luft entwichen ist



### HINWEIS

Reparaturen an der Pumpe dürfen nur von einem geschulten und qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

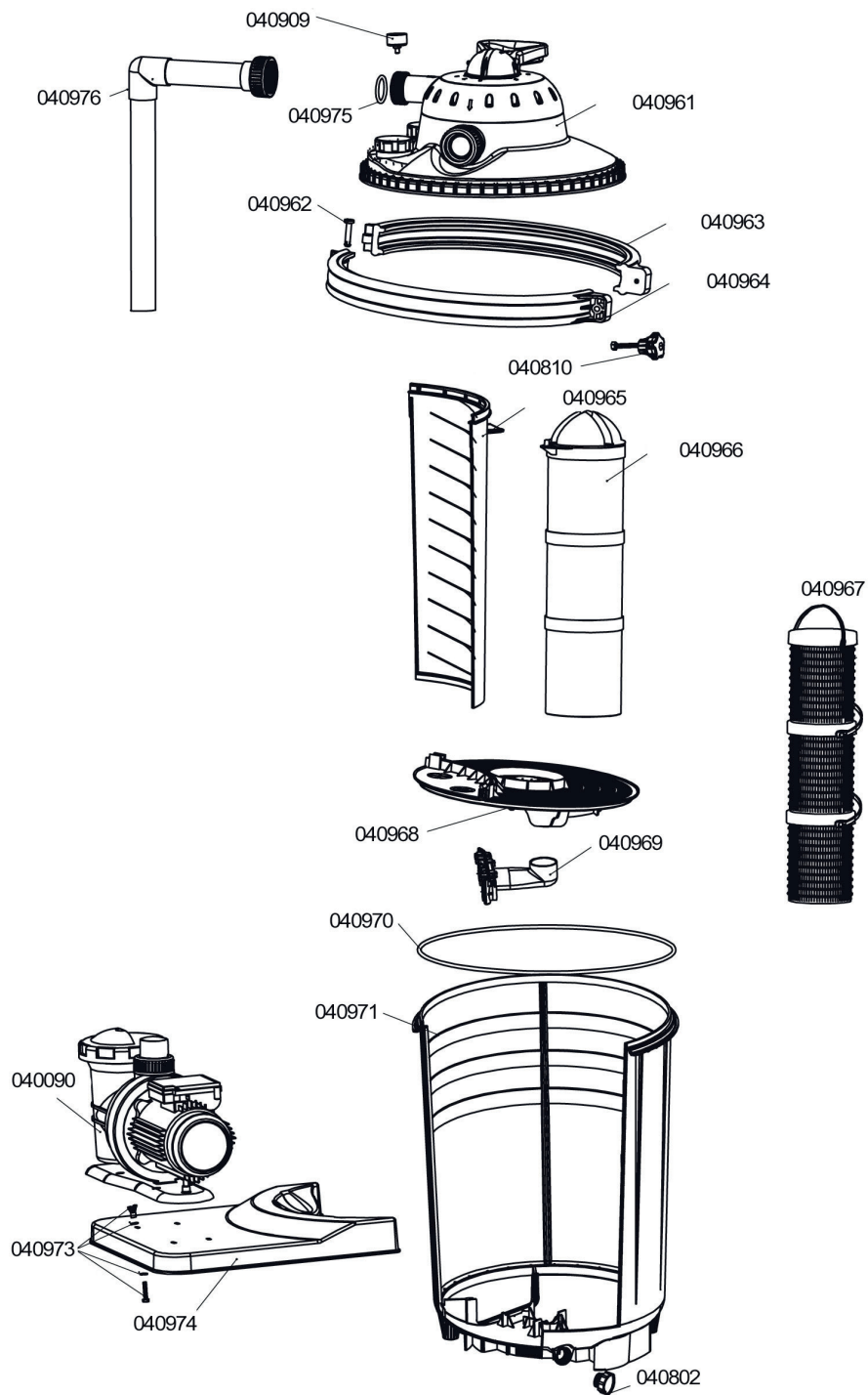
## 10 Serviceabwicklung

Für technische Auskünfte, bei fehlenden Teilen oder im Falle einer Reklamation wenden Sie sich bitte direkt an unseren Kundenservice:

**Wichtiger Hinweis:** Auf dem Typenschild Ihrer Filterpumpe ist eine Seriennummer (B/...) angebracht und auf dem Deckel ist eine Chargennummer angebracht (im Griff von oben zu lesen), bitte geben Sie diese Daten im Falle einer Reklamation an.

Steinbach VertriebsgmbH  
 Aistinger Straße 2  
 4311 Schwertberg  
 AUSTRIA

<https://service.steinbach.at>  
 e-mail: [service@steinbach.at](mailto:service@steinbach.at)  
[www.steinbach.at](http://www.steinbach.at)



PO.	NO.	QTY
01	040090	1
02	040802	1
03	040310	1
04	040909	1
05	040961	1
06	040962	1
07	040963	1
08	040964	1
09	040965	1
10	040966	1
11	040967	1
12	040968	1
13	040969	1
14	040970	1
15	040971	1
16	040973	4
17	040974	1
18	040975	1
19	040976	1
20	040977	1